Presseinformation

23. Juli 2012

Die nächsten fünf Premieren beim Theaterfest Niederösterreich

Pröll: Ganz besonderer Höhepunkt des kulturellen Geschehens in Niederösterreich

Noch bis 8. September bilden imposante Burgen und Schlösser, romantische Theaterhäuser und stimmungsvolle Open-Air-Bühnen die Schauplätze für das NÖ Theaterfest. Insgesamt bieten dabei 23 Spielorte über 400 Vorstellungen von Musical und Operette über Oper bis zum Schauspiel, zu denen an die 200.000 Zuschauer erwartet werden. „Das Theaterfest ist ein ganz besonderer Höhepunkt des kulturellen Geschehens in Niederösterreich und macht Kunst und Kultur auf höchstem Niveau in allen Regionen unseres Landes erlebbar", meint dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Die nächste Premiere geht am Mittwoch, 25. Juli, ab 19 Uhr über die Bühne des Teisenhoferhofes in Weißenkirchen: Die Wachaufestspiele Weißenkirchen zeigen heuer, im achten Jahr der Intendanz von Marcus Strahl, das Volksstück „Das Kamel geht durch das Nadelöhr" von František Langer in einer Fassung von Felix Dvorak. Unter der Regie von Marcus Strahl spielen u. a. Waltraut Haas, Verena Scheitz, Andreas Steppan und Alois Frank. Gezeigt wird die im Wien des Jahres 1930 angesiedelte Komödie über die Überwindung von Klassenschranken, in der Arm und Reich trotz vieler Stolpersteine zueinander finden, bis 26. August, jeweils von Freitag bis Sonntag (außer 10. bis 12. August). Beginnzeiten: Freitag und Samstag um 20 Uhr, Sonntag um 19 Uhr; am 18. und 25. August zusätzlich auch um 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen unter 02715/2268 und http://www.wachaufestspiele.com/.

Elfriede Ott feiert mit ihren Maria Enzersdorfer Festspielen heuer ein besonderes Jubiläum, hat sie doch vor 30 Jahren gemeinsam mit Hans Weigel die Festspiele gegründet. Aus diesem Anlass zeigt sie Johann Nestroys Posse „Umsonst", die am Donnerstag, 26. Juli, ab 19 Uhr vor der Burg Liechtenstein Premiere hat. Elfriede Ott führt wie gewohnt Regie und steht auch selbst - mit Rene Rumpold, Herbert Prikopa, Goran David u. a. - auf der Bühne. Zu sehen ist das im Theatermilieu angesiedelte Stück über Geldnot und Liebesqualen weiters am 27. und 28. Juli sowie vom 2. bis 5., 9. bis 12. und 15. bis 19. August; Beginn ist jeweils um 20 Uhr bzw. am Sonntag um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Maria Enzersdorfer Festspielen unter 02236/472 22, e-mail festspiele@maria.enzersdorf.at und http://www.festspiele.maria.enzersdorf.at/.

Ebenfalls am Donnerstag, 26. Juli, feiert ab 20.30 Uhr vor Schloss Haindorf „Das Dreimäderlhaus" von Heinrich Berté Premiere. Die in der Biedermeierzeit spielende romantische Operette erzählt eine Episode aus dem Leben Franz Schuberts und vereint

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

15 bekannte Kompositionen des Künstlers wie „Die Forelle", „Es soll der Frühling mir künden" und „Wer\'s Mädel freit" zu einem eigenen Stück. Es singen Erwin Berlakowitsch, Dirk Konnerth, Claudia Goebl u. a. (Regie: Rudolf Frey, Dirigent: Uwe Theimer in seinem letzten Intendantenjahr). Folgevorstellungen: 28. Juli sowie 3., 4., 10., 11., 15., 17. und 18. August jeweils ab 20.30 Uhr bzw. am 15. August zusätzlich ab 15.30 Uhr. Am 5. August gibt es zusätzlich ab 19.30 Uhr eine Kindervorstellung. Nähere Informationen und Karten bei den Schlossfestspielen Langenlois unter 02734/3450, e-mail office@operettensommer.at und office@schlossfestspiele.at bzw. http://www.operettensommer.at/ und http://www.schlossfestspiele.at/.

In der Sommerarena Baden inszeniert der französische Theaterregisseur Jérôme Savary heuer zum dritten Mal ein Stück von Ferdinand Raimund: Am Samstag, 28. Juli, feiert ab 19.30 Uhr das romantische Zaubermärchen „Der Bauer als Millionär" mit Peter Faerber, Heinz Zuber, Pippa Galli, Antje Hochholdinger u. a. Premiere (musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Gezeigt wird die Koproduktion mit dem Landestheater Niederösterreich rund um mächtige Feen, arme Handwerksburschen und die populären Melodien von „Brüderlein fein" und des „Aschenliedes" weiters am 29. Juli, 8., 9. und 25. August sowie 7. September jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am 8. September ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und http://www.buehnebaden.at/.

Schließlich gelangt am Dienstag, 31. Juli, ab 20 Uhr im Filmhof Wein4tel in Asparn an der Zaya „Die Zähmung des Widerspenstigen" zur Uraufführung. Die Musikkomödie von Peter Hofbauer und Vicki Schubert (Musik: Peter Hofbauer und Christian Deix, Regie: Vicki Schubert) verlegt das Shakespeare-Motiv in ein Weingut in der Toskana, das nach dem Willen des verstorbenen Vaters jener Sohn erben soll, der zuerst heiratet. Gespielt wird das Wettrennen zum Altar von Stefano Bernardin, Olivier Lendl, Erika Mottl, Clemens Aap Lindenberg u. a. Weitere Vorstellungen der Koproduktion mit dem Wiener Metropol bis 1. September, jeweils Donnerstag bis Samstag (außer 30. August) ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Filmhof Wein4tel unter 0664/506 69 49, e-mail info@filmhof.at und http://www.filmhof.at/.

Nähere Informationen und Karten für alle Produktionen auch bei der gemeinsamen Ticket-Line 01/960 96-111 und unter http://www.theaterfest-noe.at/, wo zudem die kostenlose Programmbroschüre bestellt werden kann.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at